

PRESSEMITTEILUNG



Würzburger Straße 30
74653 Künzelsau

Es schreibt Ihnen: Linda Matschl
Telefon-Nummer: 07940 18-1758
Unsere Zeichen: AWH/ml
E-Mail: linda.matschl@hohenlohekreis.de

07.08.2024

Urlaub auch für Elektrogeräte Stromverbraucher in der schönsten Zeit des Jahres abschalten

Hohenlohekreis So manche Stromrechnung hat über den Winter deutlich zugelegt. Mit dem Sommerurlaub macht es Sinn, der Stromrechnung eine kleine Diät zu verpassen. Joachim Schröder, Experte beim Klima-Zentrum Hohenlohekreis, hat ein paar Tipps zusammengestellt, die unnötigen Stromverbrauch während des Sommerurlaubs vermeiden:

Schalten Sie Geräte nur ein, wenn Sie sie brauchen.

Leuchtende Lämpchen und Displays zeigen oft an, welches Gerät Strom verbraucht. Jedoch ziehen einige Geräte auch Strom, ohne dass ein Lämpchen blinkt. Je nach Anzahl und Art der Geräte kann dieser Leerlauf in einem Dreipersonenhaushalt bis zu 15 Prozent der Stromkosten ausmachen. Insbesondere Computer, Spielekonsolen und andere Unterhaltungselektronik verbrauchen im Standby-Modus Strom. „Bedenkenlos den Stecker ziehen kann man auch bei Routern, Repeatern und Festnetztelefonen“, hält Joachim Schröder fest. Denn viele Router verbrauchen sogar mehr Strom als ein sparsamer Kühlschrank. Trennen Sie also elektrische Geräte vom Netz und betreiben Sie sie nicht im Standby-Modus.

Ein Rundgang durch alle Räume hilft, kein Gerät und Strom-Schlupfloch zu vergessen.

Für die Urlaubszeit oder bei längerer Abwesenheit scheint es naheliegend, einfach die Sicherung rauszunehmen, um dem gesamten Haushalt eine Sommerpause zu gönnen. Aber Achtung: Eine unbedacht abgetaute Gefriertruhe oder eine abgeschaltete Alarmanlage können für unangenehme Überraschungen sorgen.

Wer beim Kühl- und Gefrierschrank einen doppelten Energiespareffekt erzielen möchte, enteist und taut diesen vor dem Urlaub ab: Zum einen wird kein Strom für den laufenden Betrieb benötigt, zum anderen arbeiten die Geräte nach der Rückkehr ohne die Eisschicht effizienter.

Bleiben Sie dran und behalten Sie Ihren Verbrauch im Blick.

„Wer effektiv Energie einsparen will, sollte auch den eigenen Verbrauch kennen“, erklärt Joachim Schröder. Sein Rat: „Schauen Sie doch mal mit Hilfe eines Strommessgeräts, wie viel Strom ein vermeintlich ausgeschaltetes Radio oder Fernsehgerät noch verbraucht.“

Weitere Stromspar-Tipps vom Klima-Zentrum Hohenlohekreis

Auf der Webseite des Klima-Zentrums Hohenlohekreis finden Sie unter www.klima-hohenlohe.de viele weitere Informationen, wie Sie ohne Komfortverlust den Energieverbrauch senken können.



Bildunterschrift

Ein Strommessgerät gibt Aufschluss über den Stromverbrauch und kann beim Energiesparen helfen.

© Klima-Zentrum Hohenlohekreis